

## Merkblatt **sustaincert26000®basic**

### 1. Zertifizierung **sustaincert26000®**

**sustaincert26000®**-Zertifizierungen beruhen auf den Grundsätzen des *Leitfadens zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung DIN ISO 26000:2011*. Diese Norm wurde in einem Multi-Stakeholder-Ansatz von Fachleuten aus mehr als 90 Ländern und 40 breit aufgestellten internationalen und regionalen Organisationen unter Beteiligung von Konsumenten, Behörden, Wirtschaft, Erwerbstätigen, Nichtregierungsorganisationen (NRO) erarbeitet. Dieser internationale CSR-Standard bietet deshalb für alle CSR-Themen und für jede Art von Unternehmen, unabhängig von Branche, Größe und Standort, eine gesicherte Basis zur Integration, Umsetzung und Förderung gesellschaftlich verantwortlichen Verhaltens innerhalb des gesamten Unternehmens und seines Einflussbereichs.

### 2. Nachhaltigkeitsbewertung durch **sustaincert26000®basic**

Im öffentlichen Vergaberecht und im Beschaffungswesen großer Unternehmen wächst die Bedeutung sozialer und umweltbezogener Aspekte. Zunehmend erwarten Unternehmen auch von ihren Lieferanten, dass sie ihre Geschäftsprozesse nachhaltig gestalten. Z.B. bekennt sich die Deutsche Bahn mit ihrer *Konzernstrategie DB2020+* im Geschäftsbereich Beschaffung Infrastruktur zu einem verantwortungsvollen Beschaffungsmanagement und erwartet von ihren Lieferanten, dass sie die nachhaltige Gestaltung ihrer Geschäftsprozesse nachweisen.

Diese Entwicklung kommt Unternehmen zugute, die ihr Kerngeschäft auf Nachhaltigkeit ausrichten und dies nachweisen können. Ein solcher Nachweis führt zu einer positiveren Bewertung durch Investoren, Eigentümer und Finanzwelt und verbessert die Chancen, Beschäftigte und Kunden zu gewinnen und zu binden und kann am Markt als Alleinstellungsmerkmal herausgestellt werden.

**sustaincert26000®basic** ist ein für einen solchen Nachweis geeignetes Self-Assessment-Verfahren verbunden mit konkreten Hinweisen für den Verbesserungsprozess. Das Zertifikat bescheinigt dem Unternehmen nicht nur die Erfüllung der Nachhaltigkeitsanforderungen, sondern auch die Ausrichtung seiner Geschäftspolitik nach den Grundsätzen der DIN ISO 26000.

### 3. Hinweise für kleine und mittlere Unternehmen

**sustaincert26000®basic** berücksichtigt die Hinweise der DIN ISO 26000 zur Anwendung bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU): »*Gesellschaftliche Verantwortung kann in ein KMU praktisch, einfach und kosteneffizient integriert werden und muss nicht komplex oder teuer sein.*« Das Verfahren ist inhaltlich und in der Handhabung strikt nach dieser Maxime entwickelt worden.

### 4. Darstellung des Zertifizierungsverfahrens

Grundlage des Zertifizierungsverfahrens ist ein Fragebogen zur Anerkennung und Beachtung der Nachhaltigkeitsanforderungen, die sich aus den Grundsätzen der DIN ISO 26000 ergeben. Transparenz und Verständlichkeit sind wichtige Merkmale von **sustaincert26000®basic**. Der Fragebogen enthält 53 Fragen zu den CSR-Grundsätzen und -Kernthemen und 23 Fragen zur Integration von CSR in die Geschäftsprozesse des Unternehmens. Zu jeder Frage ist angegeben, welche Relevanz die Antwort hat. Die Relevanz beruht auf dem Stellenwert, den das abgefragte Kriterium im Ranking der Nachhaltigkeitsthemen und damit auch in der Bewertung der CSR-Leistung hat.

### **Bewertung des Handlungsbedarfs durch das Unternehmen (Self-Assessment)**

Zentraler Beurteilungsmaßstab für die CSR-Leistung des Unternehmens ist dessen eigene Bewertung des noch bestehenden Handlungsbedarfs zur Erfüllung der CSR-Kriterien. Das Unternehmen dokumentiert seine bisherigen und seine konkret geplanten Aktivitäten, verbunden mit den entsprechenden Nachweisen. Die Art der Bewertung stellt bewusst darauf ab, die selbst gesteckten Ziele und Handlungsbedarfe zu ermitteln und damit die Basis für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess der CSR-Leistungsfähigkeit zu schaffen.

### **Größen- und branchenspezifische Differenzierung**

Die Beurteilung des CSR-Handlungsbedarfs beschränkt sich auf die für das konkrete Unternehmen relevanten Kriterien. Das Verfahren konzentriert sich also auf die Kriterien, die aufgrund der Branchen, der Art des Geschäfts und der Größe des Unternehmens relevant sind.

### **Handreichungen zur Bearbeitung des Fragebogens**

Die Unternehmen bekommen mit dem Fragebogen detaillierte Handreichungen, insbesondere bezüglich der Verständlichkeit der Fragen und der Anforderungen an die Nachweispflicht.

### **Externe Überprüfung der Bewertung des Handlungsbedarfs**

Die interne Bewertung der Erfüllung der Kriterien wird anhand der Antworten des Fragebogens und der eingereichten Nachweise überprüft. Grundlage dafür sind neben den Kriterien der Grundsätze des *Leitfadens zur gesellschaftlichen Verantwortung (DIN ISO 26000:2011)* die Kriterien anerkannter Umwelt- und Sozialstandards.

### **Zertifikat**

Auch die Bewertung der CSR-Leistung des Unternehmens ist differenziert und transparent. Entspricht die CSR-Leistung den Mindestanforderungen der Zertifizierung, wird das Zertifikat – abhängig vom noch bestehenden Handlungsbedarf – in drei Stufen vergeben:

**sustaincert26000®basic \***: Die CSR-Leistung des Unternehmens entspricht den Anforderungen einer nachhaltigen, sozial verantwortlichen Geschäftspolitik.

**sustaincert26000®basic \*\***: Die CSR-Leistung des Unternehmens erfüllt alle wesentlichen Kriterien einer nachhaltigen, sozial verantwortlichen Geschäftspolitik.

**sustaincert26000®basic \*\*\***: Die CSR-Leistung des Unternehmens erfüllt umfassend die Kriterien einer nachhaltigen, sozial verantwortlichen Geschäftspolitik.



Beispiel

### **Kontakt**

Wenn Sie Interesse an einer **sustaincert26000®basic**-Zertifizierung haben und ein Angebot anfordern möchten, rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail oder ein Fax:

Tel. 0511-9208590 · Fax 0511-51977 · office@strategy-institute.com.

Dr. Heinrich Ganseforth  
Hannover, August 2019